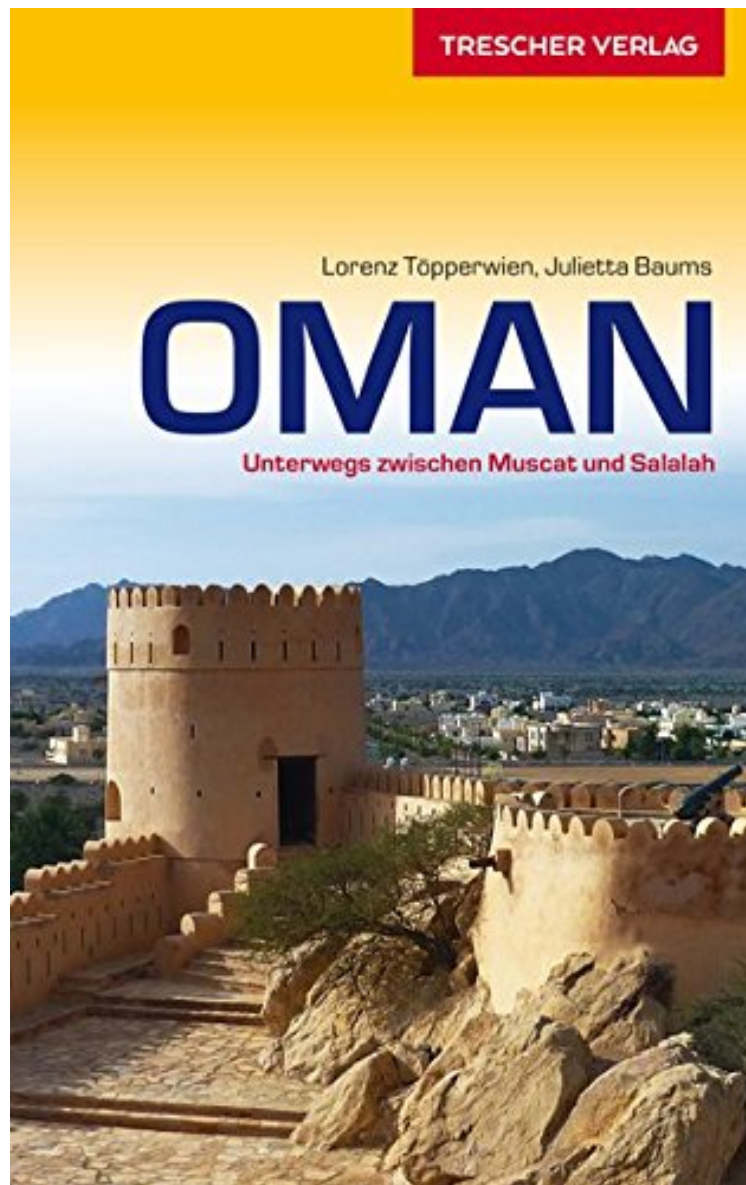



(Free) Oman - Unterwegs zwischen Muscat und Salalah (Trescher-Reihe Reisen)

Oman - Unterwegs zwischen Muscat und Salalah (Trescher-Reihe Reisen)

Von Julietta Baums, Lorenz Tpperwien
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #86441 in BcherVerffentlicht am: 2015-03-02Einband: Taschenbuch336
Seiten | File size: 18.Mb

Von Julietta Baums, Lorenz Tpperwien : Oman - Unterwegs zwischen Muscat und Salalah (Trescher-Reihe Reisen) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Oman - Unterwegs zwischen Muscat und Salalah (Trescher-Reihe Reisen):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Exzellentes Buch für Reisevorbereitung und Reise
Von Eckhard Herrmann
Beleuchtet ganz viele Aspekte des Landes. Geschichte, Land und Leute, Wirtschaft, Stellung der Frau, u.v.m. Macht Lust zu reisen. Gut und qualifiziert geschrieben. Reichlich Bilder.
2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Oman - Reiseführer
Von Wolfgang Rackebrandt
Ich habe schon viele Reiseführer gelesen, aber dieser Reiseführer über den Oman macht richtig Spaß.
Es ist alles sehr klar beschrieben und man kommt sehr gut damit zurecht. Da der Reiseführer von 2015 war und es noch keinen neueren gibt, waren einige Details leider schon veraltet und trafen nicht mehr zu.
Im Großen und Ganzen sehr empfehlenswert.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hat Spaß gemacht!
Von Rolf Götting
Es hat Spaß gemacht den Reiseführer zu lesen. Man kann schnell gezielt bestimmte Regionen oder Themen nachschlagen - oder auch einfach von vorne nach hinten darin schmökern.
Es gibt hilfreiche Tipps und die Angaben waren auch alle aktuell.
Würde ich wieder kaufen!

Kurzbeschreibung - - - Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten auf 336 Seiten - 30 Karten und Stadtpläne - 250 Farbfotos - Ausführliche Informationen zu Land und Leuten - Zahlreiche Tourenvorschläge - Aktuelle Reisetipps von A bis Z - - - Wüste und Meer: Diese beiden elementaren Landschaftserlebnisse prägen das Selbstverständnis der Omanis und bestimmen zugleich die Eindrücke einer Omanreise. Auf Wochenmärkten und in den Lehmstädten der Oasen begegnet der Besucher lebendigen beduinischen Traditionen aus den Dünengebietern der Rub al-Khali und der Wahiba-Wüste. Weihrauchhöfen und Forts entlang der 1700 Kilometer langen Küste zeugen von einer jahrtausendealten Kultur als Seefahrernation. Bizarre Gebirge voller versteckter Terrassendörfer umschließen mit Inner-Oman eines der zeitweise bestgeheuteten Geheimnisse Arabiens. Das alles lädt zu Begegnungen, Wanderungen, Kameltreks und Expeditionen ein. Mit ausführlichen Hintergrundinformationen, konkreten Routenvorschlägen und vielen aktuellen praktischen Tipps ist dieser Reiseführer der ideale Begleiter für die ausführliche Erkundung des Sultanats Oman. Prolog. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten.
VORWORT
Legenden von Sindbad dem Seefahrer, von sagenhaft reichen Karawanenstädten, von Weihrauchhöfen und exotischen Gewürzen umranken den Teil Südarabiens, den heute das Sultanat Oman bedeckt. Verstrickt wurde diese geheimnisvolle Aura noch durch die hermetische Abschottung, die der vorletzte Herrscher dem Land in autokratischer Selbstherrlichkeit verordnete. Wie in einem Bait al-Qafil jenem kunstvoll verriegelten Speicherbau, in dem die Bergstämme der Halbinsel Musandam ihre Vorräte und Habseligkeiten sicher zu verschließen pflegten, bevor sie den Sommer über zu Dattelgärten und Fischfang an die Küsten zogen, verbarg Sultan Said bin Taimur Oman jahrzehntlang vor der Außenwelt. Wer das Land heute besucht, würde es kaum für möglich halten, dass hier vor kaum mehr als 40 Jahren mittelalterliche Zustände herrschten. Seither ist aus dem scheinbar hoffnungslos rückständigen Feudalstaat mit damals ganzen fünf Kilometern asphaltierter Straße, drei Knabenschulen und einem von amerikanischen Missionaren betriebenen Krankenhaus eine moderne Nation geworden. Schmiermittel dieser erstaunlichen Transformation sind die Petrodollars, die allerdings längst nicht so üppig sprudeln wie bei den arabischen Nachbarn. Anders als jene investiert Oman das Geld auch nicht in futuristische Skylines und ständig teure Prestigeobjekte, sondern legt Wert auf eine möglichst kultur- und naturverträgliche Modernisierung. Nicht nur in dieser Hinsicht erweist sich der seit 45 Jahren amtierende Sultan Qaboos als das genaue Gegenteil seines despotischen Vaters. Er ist der Motor einer omanischen Renaissance, die auch offiziell als solche bezeichnet und betrachtet wird und an der alle Staatsbürger teilhaben sollen. Mit seiner patriarchalischen und weitsichtigen Art hat es Sultan Qaboos geschafft, seine ehemals in eine Vielzahl von Stammeskoalitionen gebundenen Landsleute in einem neuen Nationalgefühl zu vereinen. Die Omanis sind stolz auf ihre vielseitige Natur aus zerklüfteten Gebirgen, schier unendlichen Wüsten und einer 1700 Kilometer langen Küste am Schnittpunkt uralter Handelsrouten, die sie schon früh zum weltoffenen Seefahrervolk machte. Sie sind stolz auf ihre imposante Lehmarchitektur, die bis heute lebendige Oasenkultur und eine ganz eigenständige, sehr pragmatische Auffassung des Islam. Und sie blicken selbstbewusst zurück auf eine Vergangenheit, die in der Bronzezeit mit dem rtselhaften Handelsreich Magan beginnt. Besucher empfinden die Bevölkerung des Sultanats in traditioneller Kleidung und mit offenen Armen. Abenteuer-, Natur- und Kulturtouristen sind gleichermaßen begeistert von der Ursprünglichkeit des Landes und nehmen dabei die segensreichen Errungenschaften der Neuzeit ein gut ausgebautes Verkehrsnetz, komfortable Hotels, kulinarische Vielfalt, aber auch politische Stabilität und Reisesicherheit gerne in Anspruch. Man kann sich darüber streiten, ob es sinnvoll ist, in einem Klima wie dem omanischen Golfplatz anzulegen, und man kann auch den immer luxuriöseren Resorts durchaus mit Skepsis gegenüberstehen. Positiv gesehen sind auch diese Entwicklungen Ausdruck einer Kultur, der der Spagat zwischen Tradition und Moderne immer wieder mit erstaunlicher Leichtigkeit gelingt. Detaillierte Informationen und eine Voransicht dieses Reiseführers finden Sie auf www.trescher-verlag.de